



Alma 23 bis 29

29. JUNI BIS 5. JULI

Nach ihrer Bekehrung wünschten sich die gläubigen Lamaniten einen neuen Namen – zur Unterscheidung von den übrigen Lamaniten und als Kennzeichen ihrer Bekehrung zu Jesus Christus. Sie bezeichneten sich als Anti-Nephi-Lehier (siehe Alma 23:16,17). Wir unterscheiden uns heute dadurch, dass wir den Namen Jesu Christi auf uns nehmen, von anderen Menschen.

Weshalb ist ein Name etwas Bedeutsames?



Ein Kennzeichen unserer Bekehrung

Bei der Taufe geloben wir, den Namen Christi auf uns zu nehmen. Jedes Mal wenn wir vom Abendmahl nehmen, erneuern wir diesen Bund. An was geloben wir zu denken und was geloben wir zu tun, wenn wir seinen Namen auf uns nehmen? (Siehe Mosia 18:8,9; Lehre und Bündnisse 20:77.)



Ein Zeuge Christi

Die Apostel sind „besonder[e] Zeugen des Namens Christi in aller Welt“ (Lehre und Bündnisse 107:23). Auch wir können Zeugen Christi sein. Wie können Sie gemeinsam mit dem Propheten und den Aposteln Ihren Mitmenschen gegenüber als Zeuge des Namens Christi auftreten?



Eine Quelle der Macht

Vor kurzem hat Präsident Russell M. Nelson uns aufgefordert, den richtigen Namen der Kirche zu verwenden, nämlich Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Er hat verheißen, dass sich Macht über die Heiligen ergießen wird, wenn wir dies tun (siehe „Der richtige Name der Kirche“, *Liahona*, November 2018, Seite 89). Was können Sie besser machen, um den richtigen Namen der Kirche zu verwenden? Wie können Sie anderen dabei helfen?

FÜR DAS GESPRÄCH

Inwiefern motiviert es Sie, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein, wenn Sie den Namen Christi täglich durch Gedanken und Taten auf sich nehmen?

